

Förderzuschuss für Heimatverein und Junges Blasorchester

Der Heimatverein Wilstedt und das Junge Blasorchester tun sich zusammen und bauen die ehemalige Güterhalle am Heimathaus zum Veranstaltungs- und Gemeinschaftsraum um

Aus der Not eine Tugend machen, dass nahmen sich der Heimatverein Wilstedt und das Junge Blasorchester als Leitspruch und taten sich für die Schaffung eines gemeinsamen Veranstaltungsraumes zusammen. In der ehemaligen Güterhalle des Heimathauses soll ein vergrößerter und barrierefreier Raum entstehen, den der Heimatverein für seine geselligen Zusammenkünfte und zahlreichen Feste verwenden kann. Das Junge Blasorchester Wilstedt beteiligt sich an dem Vorhaben und wird den Raum für gemeinsame Proben und Konzerte nutzen. Da trotz der Zusammenlegung der Mittel das Geld für die Umsetzung des Vorhabens noch nicht reichte, stellte der Heimatverein zusätzlich noch einen Antrag für einen Förderzuschuss aus EU-Mitteln beim Amt für regionale Landesentwicklung. Dieser, so berichtet Siegfried Dierken, Leiter der Geschäftsstelle des Amtes für „Strukturförderung Ländlicher Raum“ in Verden, war erfolgreich und er freut sich den positiven Förderbescheid in Höhe von 121.000 Euro den beiden Vereinen überreichen zu können. Er betont: „die Kooperation, die hier in Wilstedt eingegangen wurde, ist ein gutes Beispiel für die Schaffung zukunftsfähiger Strukturen der Grundversorgung im ländlichen Raum“.

Auch die beiden stellvertretenden Fördergeldempfänger, Karl-Heinz Wobbe und Stephan Kück-Lüers, zeigen sich begeistert. Herr Wobbe berichtet: „Das Vorhaben hätten wir ohne die Förderung niemals umsetzen können“ und weist weiter darauf hin, dass besonders die Herstellung der Barrierefreiheit von großer Bedeutung sei, um die zahlreichen Angebote des Heimatvereins für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zugänglich zu machen. Dem schließt sich Herr Kück-Lüers an und ergänzt, dass für das Junge Blasorchester ein lange bestehendes Raumproblem endlich gelöst wird. „Wir können nun in eigenen Räumen Konzerte veranstalten und müssen nach den Proben nicht mehr wie bisher jeden einzelnen Notenständer mit nach Hause nehmen, sondern können auch Dinge vor Ort lagern“.

Für Samtgemeindebürgermeister Frank Holle und Bürgermeister Traugott Riedesel ist die gute Nachricht nach der bereits bewilligten Förderung für das Gemeindehaus der Kirchengemeinde Wilstedt schon der zweite positive Förderbescheid innerhalb von zwei Wochen. „Ich freue mich sehr, dass die Gemeinde Wilstedt in diesem Jahr so umfangreich bedacht wurde“, betont Traugott Riedesel. Frank Holle ergänzt dies in Richtung des Amtes für Landentwicklung mit einem Dank an Herrn Dierken für die gute Beratung. „Diese positiven Nachrichten erzeugen sicher viel Motivation, um die Arbeit in der kommenden

Förderperiode mit den Nachbaramtsgemeinden Selsingen, Zeven und Sittensen fortzusetzen.

2866 Zeichen (mit Leerzeichen)

Kommunale Geschäftsstelle

Christoph Reuther
Am Markt 4 / Rathaus
27404 Zeven
Tel.: 04281/716-251
Fax: 04281/716-250
E-Mail: christoph.reuther@zeven.de
Internet: www.zeven.de

Regionalmanagement ILE-Region

Börde Oste-Wörpe

- Dr. Christiane Sell-Greiser, Consultants Sell-Greiser GmbH & Co.KG
- Birgit Böhm, mensch und region, Birgit Böhm, Wolfgang Kleine-Limberg GbR
- Marcel Bonse, Land und Wandel
- Carsten Stimpel, mensch und region, Birgit Böhm, Wolfgang Kleine-Limberg GbR

Wir schaffen Lebensqualität - Jetzt und für die Zukunft

mensch und region, Nachhaltige Prozess- und Regionalentwicklung
Birgit Böhm, Wolfgang Kleine-Limberg GbR
Lindener Marktplatz 9
30449 Hannover
Tel. + 49 511 44 44 54
Fax + 49 511 44 44 59
mobil: +49 160 945 83 669
www.mensch-und-region.de
boehm@mensch-und-region.de

Consultants Sell-Greiser GmbH & Co. KG

Dr. Christiane Sell-Greiser
Zum Nordkai 16
D-26725 Emden
Tel.: 04921 - 450 95 44
mobil: 0170 - 35 94 95 4
Fax: 04921 - 87 37 249
Onlinefax: 032 22 11 87 458
E-Mail: info@sell-greiser-consultants.de oder:
info@greiserundpartner.de
www.sell-greiser-consultants.de

Land und Wandel

Marcel Bonse
Quelkhorner Straße 15
28870 Ottersberg
Tel.: 04293 - 787714
Mob. 0163 - 234 58 42
E-Mail: bonse@landundwandel.de